



Liebe Shana,

am Mittwoch den 5.11.2014 hatten wir bei unserem monatlichen **AERI-Treffen** (jeden 1. Mittwoch im Monat, Hartwirt, Lieferinger Hauptstraße 120, 5020 Salzburg, 19:00 Uhr) einen ganz besonderen Gast. Bevor ich allerdings verrate um wen es dabei geht, möchte ich noch ein paar Dinge erklären.

Wir von **AERI** veranstalteten im Juni dieses Jahres eine Veranstaltungsreihe mit dem peruanischen **Kontaktler Sixto Paz**.



Im Vorfeld dazu machten wir einen Themenabend mit dem Titel „**Kontakte**“. Unter anderem berichteten wir über „**Valiant Thor**“.

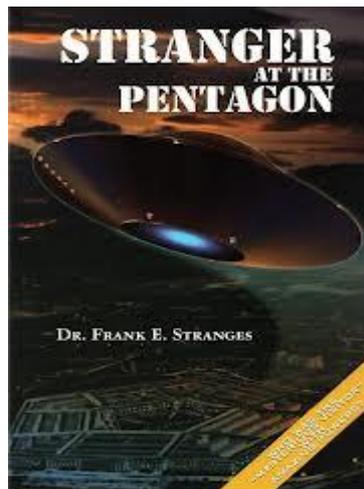


Er kam 1957 von der Venus und lebte für 3 Jahre im Pentagon.

*Dr. Frank E. Stranges*



hatte ab 1959 regen Kontakt mit ihm und veröffentlichte 1967 den UFO-Klassiker „*Stranger at the Pentagon*“.



Damals, im Mai 2014, erfuhren wir auch, dass ein Team mit dem Regisseur *Craig Campobasso*



in Begriff ist das Buch zu verfilmen.

Vor kurzem erfuhren wir von einem Freund, dass dieser Film als Kurzfilm fertig ist und wir die Möglichkeit haben diesen zu sehen. Diese Gelegenheit nahmen wir erfreut an. Und so kam es, dass die Produzentin des Filmes, *Tonia Madenford*,



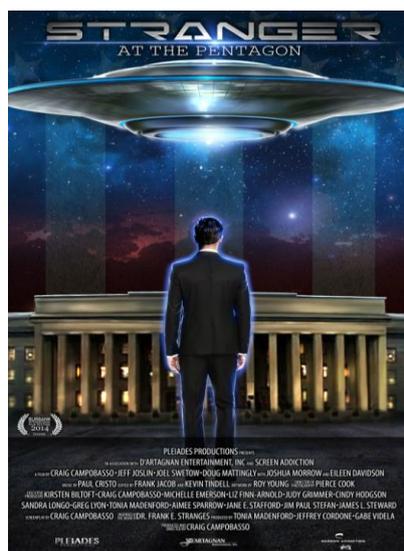
am 5.11.2014 unser Gast beim AERI-Treffen in Salzburg war und wir den Kurzfilm sehen konnten. Sie brachte diesen direkt aus Burbank, Kalifornien, mit, wo er beim dortigen Film Festival den 1. Preis für Sci-Fi Kurzfilme erhielt.

Tonia war unter anderem auch Produzentin von: „*UFOs: The greatest story ever denied*“, „*Solarrevolution (Dieter Broers)*“, „*The Klaus Dona Chronicles*“ Es war ein tolles Erlebnis - für uns als AERI - und für die mehr als 100 Gäste.

Der Kurzfilm ist der Vorläufer vom großen Kinofilm, der derzeit in Vorbereitung ist. [Auf Youtube](#) gibt es ein 7-minütigen Trailer davon. Er ist in Englisch. Um allen den Text zugänglich zu machen, habe ich ihn übersetzt und schicke ihn dir *in anhängender Datei auch mit Link zu besagtem Video*. Ich schicke es dir, liebe Shana, wie immer mit der Bitte, dass du selbst entscheidest ob du es auf deine Seite setzen willst.

*Vielen Dank und alles liebe  
Gerhard*

## *A Stranger at the Pentagon – Ein Fremder im Pentagon*



Übersetzung des Film-Trailers: <http://www.youtube.com/watch?v=dtiTf9bKHuM>  
Gerhard Praher, AERI, [www.aeri.at](http://www.aeri.at), 02.11.2014

## Einleitung:

Würden Sie glauben, dass ein Engel im Pentagon lebte?  
Was ist, wenn es Beweise dafür gibt, überprüfte Fotos, gemacht von einem früheren Fotografen der Air Force, in einer Aussage eines Navy-Mannes, der für das Project Bluebook arbeitete?

## Craig Campobasso:

Hallo. Mein Name ist Craig Campobasso und ich arbeitete über 30 Jahre hinter den Kulissen in Filmen und für das Fernsehen. Ich bin der Filmemacher, der das Buch „*Stranger at the Pentagon*“ auf die Leinwand bringt.

Harley Byrd, Neffe des Admirals Richard E. Byrd, war Mitglied der Abteilung der United States Air Force, genannt Project Bluebook, welche 1952 begann UFOs und extraterrestrisches Leben zu erforschen. Mister Byrd bestätigt die Ankunft von Außerirdischen in seinen Arbeitsunterlagen.

Mitte März 1957 erhielten wir eine dringende Meldung vom Alexandria Police Department. Die Meldung beschrieb, dass zwei diensthabende Polizisten einen Außerirdischen aufgelesen haben, der ca. 40 Meilen entfernt vom Pentagon Boulevard gelandet war, und dieser zum Pentagon gebracht wurde um den Staatssekretär für Verteidigung zu treffen.

Dann wurde er in den Untergrund geleitet um dort Präsident Eisenhower und Vizepräsident Richard Nixon zu treffen. Das Treffen dauerte fast eine Stunde. Dann erhielt der außerirdische Besucher den VIP-Status und wurde zurück zum Pentagon gebracht, wo er die Nacht in einem Empfangsbüro der Armee verbrachte.

*Der Name des Außerirdischen war Valiant Thor.*

*Harley Byrd sagte auch, dass Valiant Thor vom Verteidigungsministerium als Abgesandter des Weltraums bezeichnet wurde und dass die Landung von Valiant Thor wahrscheinlich die erste durch offizielle Militärs dokumentierte Landung eines humanoiden Außerirdischen ist.*

*Valiant Thor lebte vom 16. März 1957 bis zum 16. März 1960 im Pentagon.*

Er kam mit einem göttlichen Konzept für die Menschheit und bat Präsident Eisenhower es in den gesamten Vereinigten Staaten umzusetzen, und dann auf der ganzen Welt.

Im Dezember 1959, im Wissen dass seine Anwesenheit auf der Erde zum Staatsgeheimnis gemacht wurde, wurde Valiant Thor von Nancy Warren kontaktiert, einer Ministerin, die eine sehr hohe Sicherheitsfreigabe im Pentagon hatte. Sie wiederum kontaktierte Dr. Frank Stangers, der sich dann mit Valiant Thor traf. Deren Freundschaft dauerte bis zu Dr. Frank's Tod im November 2008.

*Dr. Frank veröffentlichte „Stranger at the Pentagon“ im Jahr 1967.  
Seither ist es ein UFO-Klassiker.*

Ich traf Dr. Frank 2002. Ich war bereits ein Fan seines Buches. Es war eine große Ehre für mich mit ihm jahrelang zusammen zu sitzen beim Schreiben des Drehbuches für *„A Stranger in Pentagon“*. Ich möchte mich persönlich für das Ansehen des Filmes bedanken.

Dies alles unterstützt Valiant Thors Mission die Menschheit zu unterstützen, und ist eine Anerkennung für Doktor Frank's Vermächtnis. Es ist an der Zeit, dass das Licht in diese Welt zurückgebracht wird. So hoffe ich, dass ich Sie alle an Board der Victor One in den Kinos sehe.

Hier ist ein kurzer Ausschnitt aus einem Gespräch über sein erstes Treffen mit Valiant Thor in der Sendung *„Let's talk paranormal“* mit Tracy Austin.

*Interview – Tracy Austin (TA), Dr. Frank Strangers (FS):*

Willkommen zu einer weiteren Sendung „Let's talk paranormal“.  
Junge, Junge ! Haben wir heute eine Sendung für Sie!  
Jeder einzelne von uns hat irgendeine Geschichte zu erzählen, aber mein spezieller Studiogast heute, Dr. Frank Strangers, hat eine absolut einzigartige Geschichte zu erzählen. Denn während der 1950er Jahre, so sagt er, hat er einen Mann von der Venus getroffen.

*Ja, Sie haben mich richtig verstanden, ein Mann von der Venus mit dem Namen Val Thor. Und stellt euch vor, es ist alles im Buch „Stranger at the Pentagon“ dokumentiert. Und darin erzählt uns Dr. Frank exakt wer Val Thor ist, warum er hier ist und es gibt sogar Fotos die seine Existenz belegen.*

**TA:** Dr. Frank danke, dass Sie heute gekommen sind.

**FS:** Danke Ihnen Tracy.

**TA:** Das war wirklich ein echter „*Tag an dem die Erde still stand*“. Ist das so?

**FS:** *Ja... Und er kam mir mit seiner ausgestreckten rechten Hand entgegen - der Mann von dem ich seit mehr als einem Jahr ein Foto bei mir trug.  
Er sagte: „Hallo Frank. Wie geht es dir?“*

*Wie zum Teufel wusste er meinen Namen? Aber er wusste ihn, von dem Moment an als ich seine Finger berührte.*

*Seine Haut war glatt wie die eines Babys. Ich drehte seine Hand um und sah, dass seine Fingerkuppen an beiden Händen ganz glatt waren, wie die Wasserblasen, die von einer heißen Quelle aufsteigen. Ich fragte ihn später danach, was er mir auch beantwortete. Er stellte mir Fragen, nur wenige, aber ich stellte ihm viel mehr Fragen.*

*Und er erzählte mir mehr aus meinem Leben als meine Eltern und Großeltern zusammenbrachten, was ich später auch überprüfte.*

*Ich sagte: „Wie heißen Sie?“*

*Er sagte: „Valiant Thor“*

**TA:** Es gibt etwas Besonderes über Val. Sie erklärten gerade, dass er glatte Fingerkuppen hatte.

**FS:** Ja.

**TA:** Er hat keinen Nabel.

**FS:** *Nein, er hat keinen Nabel. Er hat glatte Fingerkuppen. Das ist der Grund warum ich glaube, dass er in die Kategorie der „geschaffenen Wesen“ fällt, wie ein Engelswesen. Und er ist einzigartig in seiner Art. Das können Sie mir glauben. Die anderen Mitglieder seiner Besatzung und die Mitglieder seines Personals haben alle Nabel.*

**TA:** Und als geschaffenes Wesen hat er das nicht.

**FS:** *Aber sie haben auch glatte Fingerkuppen. Sie in dieser Weise sehen.*

**TA:** Wow!

Sehen wir uns das nächste Foto an und schauen wir was wir da haben.

**FS:** *Das ist Commander Valiant Thor. Das ist genau wie er aussah als das Foto von August Roberts einige Jahre davor gemacht wurde. Und es ist genau wie er heute aussieht. Er hat sich kein Bisschen verändert.*

**TA:** Val - kommen wir zurück zu Val. Wo befindet er sich heute?

**FS:** *Derzeit ist er an Board seines Raumschiffes Victor One, nicht weit entfernt von der Wasserlinie des Lake Mead in Nevada, in der Nähe von Las Vegas. Er befindet sich dort mit seiner kompletten Ausstattung.*

**TA:** Ich nehme an, dass Sie in Ihrem Buch eine Landkarte haben...

**FS:** *Oh ja.*

**TA:** ...wo er vielleicht anzutreffen ist.

**FS:** *Wir haben auch eine Skizze vom Innern des Schiffes.*

**TA:** Ist das Schiff unter Wasser, ist es darauf?

**FS:** *Nein. Es ist direkt an der Küstenlinie.*

*Es ist mit einem Energiefeld umgeben. Und der einzige Weg wie man das Schiff vielleicht finden kann ist, wenn man Ausschau hält nach eine Zeile, einem Kreis von toten Insekten. Aber der Wind wird sie wahrscheinlich weggeblasen haben.*

**TA:** Gibt es dort Eindrücke in den Boden, in der Art wie es bei Kornkreisen der Fall ist?

**FS:** *Sie werden es nicht sehen.*

**TA:** Man würde es nicht sehen.

**FS:** *Nein. Weil dort grober Kies ist.*

**TA:** Nun. Dr. Frank ich habe Ihnen zu danken, dass Sie heute zur Sendung gekommen sind.

**FS:** *Gern geschehen.*

**TA:** Es bleiben noch so viele Fragen, die wir heute nicht besprechen konnten. Aber ich hoffe, dass Sie wiederkommen...

**FS:** *Das werde ich ganz bestimmt.*

**TA:** ...um ihnen weitere Fragen zu stellen.



Hier noch 3 Links über Venus-Kontakte auf meiner WS, die ich bereits vor einigen Jahren gesetzt hatte:  
Kontakt mit Venusiern: <http://www.torindiegalexien.de/grafiken/galaxie/rundgalaxie/venuskontakt.html>  
Botshaft von Valiant Thor: <http://www.torindiegalexien.de/grafiken/galaxie/erde/valiantthor.html>  
Feuerring-Ritual von Valiant Thor:  
<http://www.torindiegalexien.de/grafiken/lichtarbeit/meditationen/feuerring.html>